LAUDATIO

FÜR DAS ALTE CHEMIEGEBÄUDE DER ETHZ

**ALS WIRKUNGS- UND
AUSBILDUNGSSTÄTTE VON CHEMIKERN
UND CHEMIEINGENIEUREN**

**von Katharina M. Fromm,
Universität Fribourg**

ALT ?

« Amphitheatrum novum »

Altes Chemiegebäude

ALT ?

Bild: B. Winter

LAUDATIO
FÜR DAS ALTE CHEMIEGEBÄUDE
DER ETHZ

ALS WIRKUNGS- UND
AUSBILDUNGSSTÄTTE VON CHEMIKERN
UND CHEMIEINGENIEUREN

WIRKUNGS- UND AUSBILDUNGSSTÄTTE ?

Wirkungsstätte: «der Ort, an dem *meist* ein Künstler arbeitet»

«Als Künstler werden ... kreativ tätige Menschen bezeichnet»

Ausbildungsstätte: «Ausbildung umfasst die Vermittlung von Vermögen, Kenntnissen und Wissen an einen Auszubildenden durch eine ausbildende Stelle»

(*Wikipedia*)

and. Lorenz 10/1917

1957

WEIHNACHTSVORLESUNGEN
Bilder: Homepage R. Nesper

«Drei traditionelle Vorstellungen...

...Chemiker waren Schöpfer,...

...ihre Kunst beruhte auf handwerklichem Geschick...

...heldenhafte Haltung gegenüber der Laborarbeit»

Das Chemielabor:

Das Chemielabor:

Das Chemielabor:

CHEMIKER MIT LEIB UND SEELE

...kreativ tätige Menschen...

= Künstler

**"Milligramme musst du wägen,
Bis das Zünglein richtig steht,
Deine Filter musst Du pflegen,
Musst sie waschen früh und spät.
Hast kein' Lust Du, lieber Sohn,
Lass die Nase nur davon. ...**

**Kakodyl und andre Sachen
Sind zum Parfümieren nicht,
Chlor, Jod kratzen dir im Rachen,
Und das Brom sehr übel riecht.
Kannst Du riechen lieber Sohn,
Lass die Nase nur davon.**

**Um dich auch nicht zu vergiften,
Denn das ist gewiss kein Spass,
Lies nur fleissig chem'sche Schriften,
sonst beissest Du bald ins Gras.
Cyankalium, lieber Sohn,
Lass die Nase nur davon."**

"Allgemeine Chemiker-Zeitung"

vom 11. Februar 1881

"Die Bestimmung der freien Alkalien in Lösungen"

"Die Lösung wird zum Sieden erhitzt und hierauf ein Theil derselben behutsam über die rechte Hand gegossen (die Linke gibt ungenaue Resultate). Der Gehalt an freiem Alkali wird sehr scharf durch die Zeit wiedergegeben, nach welcher die Hand ihren normalen Zustand erreicht hat. ... Für ganze feine Bestimmungen lässt sich die Methode nach Bruse's Angaben dahin verändern, dass man sich durch Fallenlassen des Gefäßes die siedende Lösung in das eine Auge einträgt und mit dem anderen beobachtet, was vorgeht."

Die "heiligen Hallen" 2009-2010

Bilder: B. Winter

DAS ALTE CHEMIE-GEBÄUDE

Eine Brutstätte...auch Inkubator...

... für Chemiker und Chemieingenieure.

« Als **Inkubator** wird ein Behälter bezeichnet, der in der Regel bei Temperaturen zwischen 4°C und 72°C betrieben wird und für diverse Anwendungen genutzt werden kann. »

**Arbeitstemperatur
hier zwischen 30°C ...**

... und -20°C!

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND
WEITERHIN VIEL ERFOLG!**

Bild: B. Winter